



Die Bundesregierung plant die Mittel für das Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ zu streichen. Davon sind in Bayern 778 Kitas betroffen. Betroffen sind auch die Beschäftigten. Sowohl die Stellen für die Fachkräfte als auch die Expertise der Fachberatung fallen damit weg. Wir wollen das nicht akzeptieren, denn Sprache ist der Schlüssel zur Teilhabe an Bildung von Anfang an!

Am 10. November findet die Abschlusssitzung der Haushaltsberatungen des Bundes statt. Bis dahin wollen wir laut sein und für die Qualität unserer Kitas kämpfen. Mehr denn je brauchen wir die beste Unterstützung für die Bildung aller Kinder und Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Qualität, 276 000 Unterschriften wurden bereits gesammelt!* Jetzt gilt es, den Protest sichtbar zu machen!

Deshalb kommt zur

Kundgebung am

19. Oktober 2022 um 15:00 Uhr

**Bayerisches Sozialministerium,
Winzererstraße/Ecke Schellingstraße, 80797
München.**

***Startseite - sprachkitas-retten.de**

Wir wollen laut und deutlich zeigen, wie wichtig die Arbeit der sprachlichen Bildung in den letzten 7 Jahren war!

Weitere Infos gibt es hier: www.gew-bayern.de